

Multitalent Herbert Langer wird 70

Großglobnitz - Der allseits bekannte und geschätzte Feuerwehrkamerad VM Herbert Langer lud am 23. Jänner anlässlich seines bevorstehenden 70. Geburtstages seine Freunde, die mit ihm in vielen Jahrzehnten zusammengearbeitet, ihn gefördert und unterstützt haben - so die Einladung - zu einem gemütlichen Beisammensein ins Gasthaus Widhalm ein.



Die Funktionäre aus Feuerwehr, Vereinen, Rotem Kreuz und Pfarre dankten dem Jubilar für seine außerordentliche Hilfsbereitschaft. Keine Arbeit, kein Dienst, keine Ausfahrt ist ihm zu minder, zu früh oder zu spät etc., sodass er sie ablehnen würde, waren alle über sein gesellschaftliches Engagement begeistert. Gleichzeitig dankten sie auch seiner Gattin für ihr Verständnis, die ihn durch seine Aufgaben, die er gerne übernommen hat, jedoch häufig entbehren muss.



Oberst bzw. VM Herbert Langer mit seiner Gattin

Herbert ist zwar im Waldviertel aufgewachsen, war dann beruflich bedingt (zuletzt als Sonderschuldirektor und Oberst beim Bundesheer) viele Jahre weg gezogen und kehrte in den 1990er-Jahren wieder nach Großglobnitz zurück. Es liegt ihm jedoch nicht, hier nur einen "ruhigen Lebensabend" zu verbringen, sondern integrierte sich (mit 54 Jahren!) ab 1994 bei der Feuerwehr, später auch beim Roten Kreuz und verschiedenen Vereinen und Organisationen. Er ist stets bereit, Aufgaben, die er erfüllen kann, zu übernehmen; wie man allgemein hörte, auch zur vollen Zufriedenheit.

13 verschiedene Auszeichnungen vom Bundesheer, Feuerwehr und Rotem Kreuz zeugen von seiner Aktivität. FDISK weist 56 Einträge für Lehrgänge, Kurse, Fortbildungsseminare usw. aus, die er für das Feuerwehrwesen erfolgreich besucht hat. Besonders engagiert hat sich Herbert Langer stets für den Schadstoffdienst, den er auf Abschnittsebene als Sachbearbeiter von 1999 bis 2006 betreute sowie als Gruppenkommandant des Strahlenschutzes von 2001-2005. Die gute Zusammenarbeit mit dem Bundesheer beim Landesfeuerwehrleistungsbewerb 2007 in Edelfhof hat nicht zuletzt auch er mit seinen guten Kontakten "eingefädelt".

FKDT HBI Ewald Kreuzer würdigte im Namen der Feuerwehren und Vereine seine Verdienste. Für das Abschnittsfeuerwehrkommando sprach BR Willibald Burger lobende Worte und überreichte ein Erinnerungsgeschenk. Vom Roten Kreuz Zwettl erhielt er aus den Händen des Bezirksstellen-Geschäftsführers Karl Binder das Verdienstzeichen in Bronze überreicht.



HBI Kreuzer...



...sowie die Nachbar-Feuerwehrvertreter und Vereinsobleute gratulieren



Der Abschnitt Zwettl mit BR Bürger...



...sowie Stellvertreter ABI Edelmaier und VI Bretterbauer dankt für die jahrelange Unterstützung im Schadstoffdienst



Karl Binder und Josef Steingner ehren ihren Rot-Kreuzmitarbeiter



Text: Franz Bretterbauer
Fotos: Franz Thaler und Franz Bretterbauer



Diese Seite wurde zum letzten Mal bearbeitet am: Sonntag, 24. Jänner 2010
Copyright: Bezirksfeuerwehrkommando Zwettl - Alle Rechte vorbehalten!